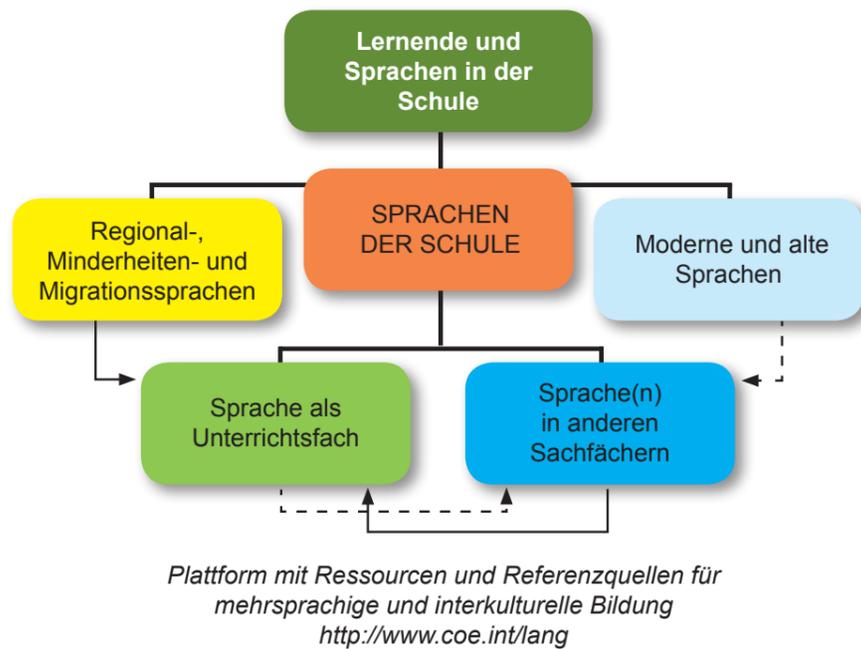


## REPA

### Ein neues Instrument des Europarats

REPA stellt ein Instrument zur Verbindung von Sprachen und sprachlichen Varietäten dar, in denen Lernende Kenntnisse besitzen oder erwerben. Dieser Referenzrahmen geht von einer vom Europarat geförderten umfassenden Konzeption von Sprachen aus, die sowohl die Rolle von Sprachen in der sprachlichen Bildung und Erziehung als auch deren Beitrag für die sprachliche Bildung und Erziehung berücksichtigt:

SPRACHEN IN DER BILDUNG / SPRACHEN FÜR DIE BILDUNG



Der Referenzrahmen für plurale Ansätze zu Sprachen und Kulturen versteht sich als Ergänzung des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, des Europäischen Sprachenportfolios, des Guide for the development of language education policies in Europe (Europarat 2007) sowie des Guide for the development and implementation of curricula for plurilingual and intercultural education (Europarat 2010).

<http://carap.ecml.at>

## Über plurale Ansätze

Plurale Ansätze zu Sprachen und Kulturen sind Lehr- und Lernverfahren, die zugleich mehrere Sprachen bzw. sprachliche Varietäten und/oder Kulturen einbeziehen:

- der *Eveil aux langues*-Ansatz;
- die *Interkomprehension*;
- das *interkulturelle Lernen*;
- die *integrative Sprachendidaktik* in unterschiedlichen gelernten Sprachen

Der Einsatz pluraler Ansätze ist notwendig, um das deklaratives und prozedurales Wissen sowie diejenigen Einstellungen und Haltungen zu entwickeln, aus denen sich mehrsprachige und interkulturelle Kompetenz zusammen setzt.

## Über REPA

Der Referenzrahmen:

- stellt Ressourcen und Kompetenzen systematisch dar, die durch diese Ansätze entwickelt werden können.
- stellt zudem Unterrichtsmaterialien zur Verfügung, die auf pluralen Ansätzen beruhen.
- ist daher ein wichtiges Instrument zur Implementierung mehrsprachiger und interkultureller Bildung

## REPA - Instrumente

### 1. REPA – Kompetenzen und Ressourcen

Systematische Darstellung von Kompetenzen und Ressourcen (deklaratives Wissen, Einstellungen und Haltungen, prozedurales Wissen), die durch plurale Ansätze entwickelt werden können

### 2. REPA – Die Ressourcen im Bildungsverlauf

Eine graphische Darstellung online

### 3. REPA – Unterrichtsmaterialien online

Datenbank mit Unterrichtsmaterialien zur Förderung der mehrsprachigen und interkulturellen Kompetenz für alle Bildungsstufen

### 4. REPA – Schulungsmaterialien

für die Lehreraus- und -fortbildung  
For use in initial and in-service teacher training

Sowie eine einführende Broschüre:

### REPA – Eine Einführung

Verfügbar in Englisch und Französisch, in Teilen auch in Deutsch, Spanisch und Ungarisch unter: <http://carap.ecml.at/>

# C A R A P

## Ein Referenzrahmen für plurale Ansätze zu Sprachen und Kulturen

# R E P A

M. Candelier, J. -F. de Pietro, R. Facciol, I. Lőrincz, X. Pascual unter Mitarbeit von A. Schröder-Sura



<http://carap.ecml.at>

# Plurale Ansätze zu Sprachen und Kulturen

Die pluralen Ansätze

- *Eveil aux langues-Ansatz*;
- *Interkomprehension*;
- *interkulturelles Lernen*;
- *integrative Sprachendidaktik* in unterschiedlichen gelernten Sprachen.

beziehen sich auf die Überwindung der Auffassung von Sprachkompetenz als eine oder mehrere monolinguale und monokulturelle Kompetenz(en) der Lernenden.

Die Erweiterung resultiert aus der Definition der mehrsprachigen und plurikulturellen (interkulturellen) Kompetenz im *Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen*. Diese Kompetenz bildet sich nicht additiv aus etwa als eine „Ansammlung von eigenständigen und voneinander getrennten Kommunikationskompetenzen, je nachdem, welche Sprachen man kennt, sondern vielmehr über eine einzige mehrsprachige und plurikulturelle Kompetenz, die das ganze Spektrum der Sprachen umfasst, die einem Menschen zur Verfügung stehen“ (Europarat 2001: 163).

Die pluralen Ansätze bilden die notwendige Grundlage aller didaktischen Bestrebungen zum dauerhaften Aufbau der mehrsprachigen und plurikulturellen Kompetenz der Lernenden. Dabei werden alle bereits vorhandenen sprachlichen und kulturellen Kompetenzen einbezogen, die Lernende im schulischen und außerschulischen Kontext erworben haben.

In Bezug auf Bildungsziele stellen die pluralen Ansätze das entscheidende Werkzeug zum Aufbau der im *Guide for the development of language education policies in Europe* (Europarat 2007) beschriebenen Erziehung zur Mehrsprachigkeit.

## Für welche Zielgruppen?

### Für LEHRENDE

REPA - Unterrichtsmaterialien online (siehe Teil 3 rechts)

### Für AUSBILDENDE und ZUR EIGENEN WEITERBILDUNG

REPA - Schulungsmaterialien für die LehrerInnenaus- und -fortbildung (siehe Teil 4 rechts)

### Für LEHRWERKAUTORINNEN

REPA – Kompetenzen und Ressourcen (siehe Teil 1 rechts)  
REPA – Unterrichtsmaterialien online (siehe Teil 3 rechts)

### Für BILDUNGSVERANTWORTLICHE

REPA – Kompetenzen und Ressourcen (siehe Teil 1 rechts)

### Für ALLE ZIELGRUPPEN

REPA – Eine Einführung (siehe unten)

## REPA – Eine Einführung



Diese Broschüre erläutert die Ideen und Konzepte von REPA und seiner Bedeutung für die Ergänzung von Lehrplänen im Hinblick auf mehrsprachige und interkulturelle Bildung, für die Entwicklung integrativer sprachlicher Curricula u.s.w.

# Teile des REPA

## 1. REPA - Kompetenzen und Ressourcen



Diese systematische Darstellung von Kompetenzen und Ressourcen (deklaratives Wissen, Einstellungen und Haltungen, prozedurales Wissen), die durch plurale Ansätze entwickelt werden können, beschreibt zwei globale Kompetenzbereiche:

- Kompetenz zur Kommunikation im Kontext sprachlicher und kultureller Alterität
- Kompetenz zum Aufbau und zur Ausweitung eines mehrsprachigen und interkulturellen Repertoires

Die Ressourcen (deklaratives Wissen, Einstellungen und Haltungen, prozedurales Wissen), die diese Kompetenzen mobilisieren, sind wie folgend aufgelistet:

**DEKLARATIVES WISSEN (Knowledge)**, zum Beispiel:

<b>K 4</b>	Wissen, dass Sprachen einer ständigen Entwicklung unterliegen	
<b>K 4.1</b>	Wissen, dass es verwandte Sprachen gibt / Wissen, dass es Sprachfamilien gibt	

**EINSTELLUNGEN UND HALTUNGEN (Attitudes)**, zum Beispiel:

<b>A 2.2</b>	Sensibilität für sprachliche / kulturelle Unterschiede	
<b>A 2.2.1</b>	Sensibilität für verschiedene sprachliche Aspekte, die von Sprache zu Sprache / Kultur zu Kultur variieren können	

**PROZEDURALES WISSEN (Skills)**, for example :

<b>S 3.4</b>	Die lexikalische Nähe wahrnehmen können	
<b>S 3.4.1</b>	Die direkte sprachliche lexikalische Nähe wahrnehmen können	

(Schlüssel) Plurale Ansätze sind **notwendig** für die Entwicklung dieser Ressource

(Schlüssel) Plurale Ansätze sind **nützlich** für die Entwicklung dieser Ressource

## 2. REPA - Die Ressourcen im Bildungsverlauf



Zu welchem Zeitpunkt sollten die Ressourcen vermittelt werden?

Elementarbereich	Primärbereich 1	Primärbereich 1	Sekundärbereich 1	Sekundärbereich 2
		<b>K 4.1</b>	Wissen, dass es verwandte Sprachen gibt / Wissen, dass es Sprachfamilien gibt	
		<b>K 4.1.1</b>		

Die graphische Darstellung der Ressourcen in Bezug auf Bildungsstufen zeigt annäherungsweise deren Relevanz während verschiedener Phasen im Bildungsverlauf.

## 3. REPA - Unterrichtsmaterialien online



Über eine Datenbank sind Unterrichtsmaterialien, die sich für plurale Ansätze anbieten, in mehreren Sprachen verfügbar.

### Taaluno

DESCRIPTORS			Approach	Awakening to languages
<b>Knowledge</b>	<b>Attitudes</b>	<b>Skills</b>	<b>Level</b>	Primary 2
K 4.1	A 1.1.2	S 1.3.1	<b>Duration</b>	1x45
K 5.1	A 2.2.1	S 2.5.2	<b>Language of teaching material</b>	Dutch
	A 3.2.1	S 3.4	<b>Thematic key-word</b>	Colors, History of languages, language families
	A 5.3	S 7.1.2		
	A 12.1			
	A 13.1			
	A 18.1			

### Description of activity

During this activity the students play the game UNO with 48 cards (40 normal cards and 8 special cards). The cards are written in 10 different languages and indicate 4 different colours. As preliminary activity the students try to read the colours' names in the different languages and then they can start to play the game. The game is followed by a discussion concerning the language families.

### Downloads

Instructions and card templates (Dutch) (PDF)

Der Suchvorgang (einfache oder erweiterte Suche) in der Online-Datenbank erfolgt durch Eingabe folgender Kriterien: Ressourcen (Deskriptoren zum deklarativen und prozeduralen Wissen sowie zu Einstellungen / Haltungen), Schulstufen, Themenbereiche der Materialien, Sprache der Materialien, pluraler Ansatz oder durch Eingabe eines beliebigen Suchbegriffs (freie Suche).

Als Ergebnis erhält man englische und französische Beschreibungen von Unterrichtsmaterialien. Diese Unterrichtsmaterialien können in den meisten Fällen zum freien Gebrauch heruntergeladen werden.

## 4. REPA - Schulungsmaterialien für die LehrerInnen- aus- und -fortbildung



Zur autodidaktischen Weiterbildung stehen Lehrenden Online-Schulungsmaterialien zu pluralen Ansätzen und zur Nutzung der vorhandenen REPA-Materialien zur Verfügung. Diese Materialien können auch in der LehrerInnenaus- und -fortbildung eingesetzt werden.

Die Schulungsmaterialien beinhalten:

- **Ein Einführungsmodul**  
Von konkreten Unterrichtsmaterialien zu den Deskriptoren von Ressourcen
- **Themenspezifische Module**
  1. REPA und die Sprachenpolitik im Bildungsbereich
  2. REPA im Unterricht...
    - o als Antwort auf didaktische und pädagogische Herausforderungen der Mehrsprachigkeit und der Interkulturalität
    - o zur Durchführung von Schulprojekten